



Gesundheitsförderung für und mit vulnerablen Gruppen: Reflexion und Erfahrungsaustausch

Elma Hadžikadunić | Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirchen Schweiz - HEKS/EPER
Gesundheitsförderung und Prävention bei älteren MigrantInnen: Wie geht das?



EPER
Pain pour
le prochain.

Wer sind wir?

Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirchen der Schweiz | HEKS/EPER

Schweizer Hilfswerk, das 1946 gegründet wurde und in der Schweiz und im Ausland tätig ist.

Schwerpunkte: Klimagerechtigkeit, Recht auf Land und Nahrung, Asyl und Migration sowie Inklusion.

Rednerin

Elma Hadžikadunić

Ausgebildete Politologin, Verantwortliche für das Programm Alter und Migration in der Westschweiz



Das Altern der Bevölkerung mit Migrationshintergrund bei HEKS

Die Programme Alter und Migration

Geschichte

Seit den 2000er Jahren richtet HEKS seine Strategie in der Schweiz insbesondere auf Projekte zur Integration, zum Schutz und zur Eingliederung von Migrantinnen und Migranten aus. HEKS ist sich der Bedeutung der sich überschneidenden Themenbereiche Alter und Migration bewusst und lanciert 2006 im Kanton Zürich ein erstes Projekt für diese Zielgruppe. Nach einer eingehenden Bedarfsanalyse wurde 2012 im Kanton Waadt mit Unterstützung der öffentlichen Hand ein Pendant für die Romandie geschaffen.

Präsenz in den Regionen

- *Romandie*: Waadt und Genf
- *Deutschsprachige Schweiz*: Basel Stadt/Basel Land, Aargau, Schaffhausen, Zürich

Ziele

- Ermöglichung eines guten Alterns für Migrantinnen und Migranten ab 55 Jahren
 - ihre Gesundheitskompetenz stärken
 - Erleichterung ihres Zugangs zu sozio-sanitären Leistungen
 - Förderung einer guten Betreuung durch die entsprechenden Einrichtungen
 - Sensibilisierung der Akteure der sozio-sanitären Netzwerke für die Herausforderungen und Besonderheiten dieser Bevölkerungsgruppe
 - Begleitung der Akteure des sozio-sanitären Netzwerks im Prozess des Wandels hin zu einem inklusiven und angepassten Angebot



Wer sind die Senioren mit Migrationshintergrund in der Schweiz?

Im Jahr 2022 gibt es in der Schweiz **456'000** Migrantinnen und Migranten über 55 Jahre, das sind mehr als **15% der** Bevölkerung im gleichen Alter. Diese Zahl steigt stetig an, denn 2010 waren es nur **280'000**, was einem Anstieg von **63%** in 12 Jahren entspricht.
Quelle: BFS

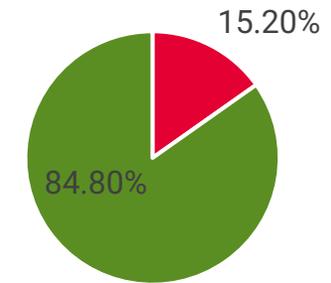
Grosse Heterogenität

- Sozialpädagogische Ebene
- Nationalität
- Art der Migration (endgültig/vorübergehend, freiwillig/erzwungen, intern/extern, legal/clandestine)
- Aufnahme in das Land - Aufenthaltsstatus

Besondere Bedürfnisse?

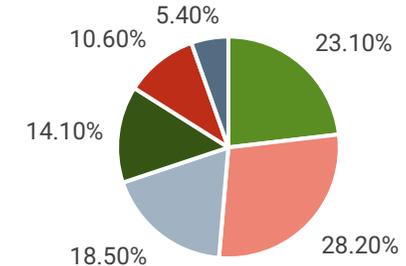
Herausforderungen

Wohnbevölkerung über 55 Jahre in der Schweiz



■ Migrants 55+ ■ Suisses 55+

Ausländische Wohnbevölkerung über 50 in der Schweiz



■ Italie ■ Autre
■ Allemagne/Autriche/Lichtenstein ■ Ex-Yougoslavie
■ Portugal ■ France



Stärken Wissen und Expertise von HEKS

- Nationale und vergleichende Sichtweisen sowie umfassende Fachkenntnisse über :
 - Die Lebensbedingungen dieser Zielgruppe
 - Ihre Vielfalt und die Unterschiedlichkeit ihrer Lebensläufe, Interessen und Bedürfnisse
 - Mit welchen spezifischen Hindernissen und Herausforderungen sie konfrontiert sind
- Präsenz und Aktionen in lokalen, regionalen und nationalen Netzwerken, die mit den Themen Alter und Migration zu tun haben.
- eine Fähigkeit, das Angebot an den lokalen Kontext und die Zielgruppe anzupassen, sowie gute Kenntnisse der institutionellen Prozesse
- Erfahrung in der strategischen Begleitung und Umsetzung von Projekten in diesem Bereich



Beratungsangebot für die Partnerorganisationen von Gesundheitsförderung Schweiz

- Präsentationen unserer Aktionen und Austausch von Best Practices
- Tipps und Empfehlungen
- Arbeits- und Ko-Kreations-Workshops
- Begleitung und Betreuung :
 - bei der Entwicklung geeigneter Strategien
 - bei der Anpassung des bestehenden Angebots
 - bei der Anpassung der Gesundheitsbotschaften und der Verbreitungskanäle (Broschüren, Flyer, Social Media, usw.)
 - bei der Entwicklung neuer Aktionen
- Auf die Bedürfnisse angepasste Schulungen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Haben Sie Fragen?

Suisse Romande

Entraide Protestante Suisse – EPER

Secrétariat romand
Chemin de Bérée 4A
Case postale 536
CH-1001 Lausanne

Elma Hadžikadunić (VD/GE)

+21 613 44 55 | elma.hadzikadunic@eper.ch

Suisse Alémanique

Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz – HEKS

Seminarstrasse 28 / Postfach
CH-8042 Zürich

Barbara Noske (BS/BL)

+41 61 367 94 00, barbara.noske@heks.ch

Karin Stadler (AG)

+41 62 836 30 26, karin.stadler@heks.ch

Miriam Moser (ZH/SH)

+41 44 360 89 62, miriam.moser@heks.ch